

Projektbericht: Holzhackschnitzelbehälter Studentenwohnheim, Freiburg i.Br.



Ausgangssituation:

Der bisherige Gas-Heizkessel beim etwa 40 Jahre alten Studentenwohnheim Lehener Str. 90 war veraltet und musste ausgetauscht werden. Das Studentenwerk entschied sich für einen Hackschnitzel-Kessel mit unterirdischem Außenlager.

Problemlösung:

Die Planung und den Bau der Heizungstechnik übernahm SWL aus Bernau, gleichzeitig Lieferant für die Wärme. Das Studentenwerk bezahlt die Megawatt-Stunden gemäß langfristigem Liefervertrag, der dem so genannten Holzindex unterworfen ist. Rotierende Flügel aus Federstahl schieben am Speicherboden den Brennstoff in die Förderschnecke, die den Kessel im Gebäude versorgt. Für Anlagen dieser Größenordnung werden von Mall Behälter ohne Austragsystem bereitgestellt. In dieser Dimension ist es sinnvoll, dass Fördertechnik und Kessel vom gleichen Lieferanten stammen. Am Behälterboden ist eine runde Öffnung für die bauseitige Förderschnecke vorbereitet.

Projektdaten:

Bauherr:	Studentenwerk Freiburg
Planung, Bau:	SWL Bau- und Betriebs- ges. für Holzheizungen mit Wärmeverbund, Bernau
Tiefbau:	Kult, Oberried
Heizungsbau:	Walter Schmidt, Bernau
Lieferung und Montage:	Mall GmbH
Fertigstellung:	August 2008

Anlagenkomponenten:

- Kessel: KÖB & Schäfer Pyrot
300 kW
- Speicher: Mall-Hackschnitzel-
Großbehälter ohne
Austragsystem

Vorteile auf einen Blick:

- Wertvolle Kellerfläche kann anderweitig genutzt werden, wenn der Brennstoff außer Haus lagert.
- Fertigteil-Betonspeicher werden betriebsfertig vom Hersteller geliefert und mit dem Fahrzeugkran direkt vom Lkw aus versetzt.
- Betonspeicher dieser Bauart sind stabil gegen Erddruck von außen.
- Der Brandschutz ist ohne weitere Maßnahmen gewährleistet.



Mall GmbH

Hüfinger Str. 39-45
78166 Donaueschingen
Telefon: +49 771 8005-0
Telefax: +49 771 8005-100

info@mall.info
www.mall.info